

G e s e t z s a m m l u n g

f ü r d i e

Fürstlich Preussischen Lande jüngerer Linie.

No. 237.

1) Verordnung, die Ministerialabtheilung für Kirchen- und Schulangelegenheiten betr.

(Tabul. in Nr. 21. des Anst- und Verordnungsblattes vom Jahre 1863.)

Wir Heinrich der Sieben und Schzigste von Gottes Gnaden Jüngerer Linie regierender Fürst Preuß, Stammes Kesteter, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz und Lobenstein u. u.

verordnen hierdurch:

daß die Abtheilung Unseres Ministeriums für Kirchen- und Schulangelegenheiten, vom 1. Juli d. Jo. an, aus dem verantwortlichen Vorstand, einem weltlichen Mitglied und zwei geistlichen Mitgliedern bestehen soll.

Urkundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und beigefügtem Fürstlichen Insignel.

Schloß Osterstein, den 23. Mai 1863.

(L. S.)

Heinrich LXVII.

v. Harbou. Dinger. Dr. C. v. Beulwitz.

Abgegeben den 17. Juni 1863.